

# Das Frühjahr steht vor der Tür.... Insekten beobachten in der Schule

Schubiz Aktuell

In intensiv gepflegten Gärten und zunehmend, „versteinerten“ Vorgärten finden Wildbienen oft keine natürlichen Nistmöglichkeiten mehr, denn vegetationsarme Böschungen, unverputzte Lehmwände, morsche Holz- oder Strohdächer sind in unseren Siedlungen selten geworden. Weil sie nichts anderes finden, nisten die Wildbienen häufig in Löchern am Fenster oder Rollläden.

Einige Arten wie z. B. die Hautflügler nisten in Stängeln markhaltiger Gehölze und Stauden oder in hohlen Schilf- oder Strohhalmen an. In den Hohlräumen legen die Hautflügler ihre Brutkammern an. Das im Stängel vorhandene weiche Mark wird von einigen Arten selbst entfernt.

Viele Hautflüglerarten nisten in Holz. Sie bohren die Nistkammern nicht selbst, sondern beziehen bereits vorhandene Bohrgänge, die von verschiedenen Käfern stammen. Ideen zum DIY-Nisthilfenbau sind auf unserer Homepage ([https://schubiz.marburg-biedenkopf.de/tipps\\_links\\_downloads/050inhalte/alle-tipps.php](https://schubiz.marburg-biedenkopf.de/tipps_links_downloads/050inhalte/alle-tipps.php)) zu finden.



## Schulklassen beobachten Entwicklung der Brut Unser Insektennistkasten als Beobachtungsmöglichkeit für Schulklassen



Mit dem Insektennist- und beobachtungskasten bietet sich die Möglichkeit, den Besiedlungsflug und die Brutentwicklung der Wildbienen mit den Schülerinnen und Schülern zu beobachten. Zur Dokumentation und Kontrolle kann die Tür des Insektennistkastens vorsichtig abgenommen werden.

Von Anfang März bis Ende August können wir verschiedene Hautflügler am Insektennistkasten erwarten. Die einzelnen Insektenarten wählen die ihrer Größe entsprechenden Bohrgänge zum Nestbau aus. Durch die Acrylglascheiben sind die Vorgänge vom Bau der Brutkammern bis zum Schlüpfen der fertigen Insekten im Röhrchen gut zu beobachten.



Der Nistkasten, eine Entwicklung von Prof. Dr. R. Hedewig 1988 (Freilandlabor Dönche, Gesamthochschule Kassel), ist im Schulbiologiezentrum als Bausatz zum Selbstkostenpreis (45 € zuzgl. Versand) erhältlich. Der Kasten kann fertigungsbedingt von der Abbildung abweichen.

Fotos: G. Kraft

### Informationen und Bestellung im Schulbiologiezentrum

Am Freibad 19, 35216 Biedenkopf

Telefon: 06461-951850

Web: <https://schubiz.marburg-biedenkopf.de>

Mail: [sbb@schubiz.marburg-biedenkopf.de](mailto:sbb@schubiz.marburg-biedenkopf.de)